



Das Obersthofmeisteramt Seiner kaiserl. und königl. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn  
Erzherzogs Friedrich gibt hiermit die betäubende Nachricht von dem Hinscheiden seines langjährigen Kanzleidirektors, des

Hochwohlgeborenen Herrn Hofrates

## Emmerich Ritter von Kohl

f. u. k. Major a. D., Vizepräsident der Österreichischen Berg- und Hüttenwerks-Gesellschaft,

Ritter des österr. kaiserl. Ordens der Eisernen Krone III. Klasse, Besitzer der Ehrenmedaille für vierzigjährige treue Dienste, des Militär-Dienstzeichens III. Klasse für Offiziere, der bronzenen Jubiläums-Erinnerungsmedaille für die bewaffnete Macht, des Militär-Jubiläumskreuzes und des Erinnerungszeichens an den Feldmarschall Erzherzog Albrecht, Kommandeur des kgl. spanischen Ordens Isabella der Katholischen und des kal. belgischen Kronenordens, Ritter des kgl. preussischen Roten Adler-Ordens III. Klasse, des kgl. preussischen Kronen-Ordens III. Klasse, des kgl. spanischen Ordens Karl III., des kgl. bayerischen Verdienstordens vom heiligen Michael II. Klasse und des herzoglich Parmaschen Konstantin-Ordens mit dem Stern,

welcher Samstag, den 1. Juni 1912, um 6 Uhr morgens nach langem, schweren Leiden versehen mit den heiligen Sterbesakramenten selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Montag, den 3. d. M. um 2 Uhr nachmittags, vom Trauerhause I., Hofgartengasse Nr. 3, in die Hof- und Stadtpfarrkirche zu St. Augustin überführt, dajelbst feierlich eingeseget und um 5 Uhr nachmittags auf dem städtischen Friedhofe in Baden bei Wien in der eigenen Gruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag, den 4. d. M., um 10 Uhr vormittags, in der obgenannten Kirche gelesen werden.

Wien, den 1. Juni 1912.